



Denkwerkstatt

Herkunft – Ankunft – Zukunft

10 Sport

14. Februar 2019, 17:00 - 20:00 Uhr
Schader-Forum, Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

Die Zuwanderung nach Deutschland hat in den vergangenen Jahren neben der Frage der Unterbringung und Versorgung der Menschen auch Fragen bezüglich des Zusammenlebens im Alltag aufgeworfen. Die Integration der Geflüchteten hat sich immer mehr zu einer der zentralen Querschnittsaufgaben in Deutschland entwickelt. Welche Rolle können in diesem Kontext Sport-, Bewegungs- und Freizeitarrangements einnehmen? Welche Angebote müssen vorhanden sein, um möglichst vielen Bevölkerungsgruppen den Zugang zum Sport zu ermöglichen? Wie lässt sich die Teilhabe von Migrantinnen und Migranten an vereinorganisierten Sportangeboten erhöhen?

Sport führt Menschen zusammen und hat eine enorme soziale Bindungskraft, die im Rahmen der Integrationsarbeit sinnvoll eingesetzt werden kann. Gleichzeitig entladen sich Ressentiments an prominenten Fällen von Sportlern nicht-deutscher Herkunft, jüngst anhand des Fußballers Mesut Özil. Die interkulturelle Öffnung beginnt im Sport und ehrenamtlichem Vereinsleben, Vorurteile treffen im sportlichen Alltag auf lebensweltliche Praxis. Welche Rolle können, im Kontext der Integration, Sport-, Bewegungs- und Freizeitarrangements einnehmen? Und hat der organisierte Sport tatsächlich die integrative Wirkung, die man ihm gemeinhin zuschreibt? Gerade auch die Erfahrungen aus internationalen Sportwettbewerben zeigen, welche Kraft der Sport für das Verstehen der Menschen und Kulturen zu

leisten im Stande ist. Um das integrations- und verständigungsfördernde Potenzial des Sports auszuschöpfen, sind die Öffnung der Sportvereine für Teilnehmende unterschiedlicher Herkunft und der Aufbau interkultureller und partnerschaftlicher Strukturen von großer Bedeutung.

Die inhaltlichen Impulse bei der zehnten Denkwerkstatt in der Reihe „Herkunft – Ankunft – Zukunft“ zum Thema Sport geben:

Wissenschaft:

Prof. Dr. Sebastian Braun, Professor für Sportsoziologie am Institut für Sportwissenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin

Praxis:

Dr. Karin Fehres, Vorstand Sportentwicklung, Deutscher Olympischer Sportbund, Frankfurt am Main

Alon Meyer, Präsident, Makkabi Deutschland und TuS Makkabi Frankfurt e.V., Frankfurt am Main

Moderation:

Peter Augustin, Software AG-Stiftung, Darmstadt

Die Teilnahme an der Denkwerkstatt Herkunft – Ankunft – Zukunft ist nur auf persönliche Einladung möglich.

Im Rahmen des Projekts Integrationspotenziale in Gesellschaftswissenschaften und Praxis der Schader-Stiftung gefördert durch:



Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe erhalten Sie unter: www.schader-stiftung.de/haz

Termine der Denkwerkstattreihe 2019

09 Kultur und Werte – 24.01. | 10 Sport – 14.02. | 11 Politik und gesellschaftliche Partizipation – 20.03.

Das Projekt wurde initiiert von den Mitgliedern des Beirats des Instituts für Soziale Arbeit und Sozialpolitik der Hochschule Darmstadt



Wissenschaftsstadt Darmstadt



Region der Zukunft
Landkreis Darmstadt-Dieburg

Caritasverband Darmstadt e. V.



Diakonie
Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg



Software AG Stiftung



Anmeldung Denkwerkstatt 10 Sport

Ihre Anmeldung bitte bis spätestens **7. Februar 2018** an:
Fax: 06151/17 59-25, E-Mail: kontakt@schader-stiftung.de

Ich melde mich verbindlich zur **Denkwerkstatt „Herkunft – Ankunft – Zukunft: 10 Sport“**
am **14. Februar 2018** an:

Name _____

Vorname _____

Institution _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon / Fax _____

E-Mail _____

Diese Veranstaltung wird fotografisch dokumentiert. Die Fotos werden auf der Homepage der Schader-Stiftung, ggf. in der Presseberichterstattung und auf den Online-Präsenzen der Veranstaltergemeinschaft veröffentlicht. Ihre Kontaktdaten werden im Rahmen des Veranstaltungsmanagements gespeichert und ausschließlich durch die Partner der Veranstaltergemeinschaft genutzt. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.schader-stiftung.de/datenschutz. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte ist ausgeschlossen.

Datum, Unterschrift _____

Ich bin leider verhindert.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilneh-
mendenzahl ist begrenzt. *Anmeldungen bitte unter der Angabe
Ihrer Anschrift bis 7.02.2018* per E-Mail an: kontakt@schader-
stiftung.de. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Falls eine Übernachtung nötig ist, stehen in Darmstadt
Angebote in verschiedenen Preiskategorien bereit. Unter
<http://www.darmstadt-tourismus.de/besuch/uebernachten> finden
Sie eine Übersicht sowie Möglichkeiten, Zimmer direkt zu bu-
chen. Wir empfehlen eine rechtzeitige Zimmerreservierung.

Anreise mit dem ÖPNV

Mit der Straßenbahnlinie 3 vom Hauptbahnhof in Richtung
Lichtenbergschule bis Haltestelle Goethestraße. Fahrtzeit 15
Minuten.

Anreise mit dem PKW

Bitte beachten Sie, dass das Schader-Forum über keinen eige-
nen Parkplatz verfügt. Im Straßenraum stehen nur begrenzt
Parkplätze zur Verfügung. Eine Wegbeschreibung mit An-
fahrtskizze finden Sie unter: [http://www.schader-stiftung.de/
service/anfahrt/](http://www.schader-stiftung.de/service/anfahrt/)

Veranstaltungsort

Schader-Forum
Goethestr. 2
64285 Darmstadt

Programmverantwortung

Dennis Weis
Schader-Stiftung

Schader-Stiftung

Goethestr. 2
64285 Darmstadt
Telefon: 06151/ 17 59 -0
kontakt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de